

Inhalt

Chana Schütz	9	Vorwort zur deutschen Ausgabe
Helga Keller		Kunstpioniere in Eretz Israel Die Geschichte des Bildhauers Rudi Lehmann und der Keramikerin Hedwig Grossmann
	10	Einleitung
	12	Die Jahre in Berlin 1902–1933
	34	1933 – Vorbereitung der Auswanderung
	40	Der Anfang in Palästina 1933–1934
	45	Die Blumentopffabrik im Kibbuz Yagur 1934–1936
	53	Rudi Lehmann – eine Selbstanalyse
	56	Die Jahre in Jerusalem 1937–1942
	62	1942 – Briefe aus der Gefangenschaft
	75	Porträt einer Ehe 1942–1947
	91	Die Kriegsjahre 1947–1948
	103	Rudi – der Lehrer
	117	Hedwig – die Lehrerin
	123	Die 1950er-Jahre – wachsende Anerkennung
	132	Das Künstlerdorf Ein Hod 1953–1959
	147	Hedwigs Bilderbuch
	156	1959 – Givatayim
	164	Die Kunstschule in Givatayim
	170	Shalom Sebba
	173	Die neuen Materialien
	176	Späte Ehrungen
	179	Der Sechs-Tage-Krieg
	181	Enttäuschungen
	186	Die letzten Jahre
	193	Nach Rudis Tod
	195	Rudi Lehmann – die Retrospektive 1978
	198	Quellenverzeichnis

Gideon Ofrat	200	Rudi Lehmann – eine verlorene Spur in der Bildhauerei Israels
Igael Tumarkin	208	Rudi Lehmann – meine Erinnerung
Menashe Kadishman	218	Epilog
Cornelia WeBlowsky	220	Spurensuche – die Präsenz von Rudolf Lehmann und Hedwig Grossmann im heutigen Berlin
	230	Die Autoren